

Biotopname Hochstaudenflur nördlich "Voßkuhle"				X TK10 0604 - 243 - 4001 Anschluß in TK Biotop-Nr. 4001			
Standort /Geologie anmooriger Bereich im Urstromtal				Film-Nr. Bild-Nr. 0832 Luftbild-Nr. Größe in ha 0 Länge in m min. Breite in m max. Breite in m			
Naturraum Südwestliche Talsandniederungen mit Elde, Sude und Rögnitz 5 1 0				1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil NLP FND NP FiB NSG LSG BR FFH-Geb. ND GLB FnB Wald-Totalreservat			
Landkreis / Kreisfreie Stadt Ludwigslust		Gemeinde / Stadt Eldena					
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis 13058							
Schutzmerkmale geschützt nach §20 LNatG M-V X							
Hauptcod.		Nebencode		Überlagerungscode			
Code		V H F					
%		1 0 0					
Vegetationseinheiten Winden-Sumpfseggen-Hochstaudenflur, Brustwurz-Sumpfseggen-Hochstaudenflur, Brennessel-Waldsimsen-Hochstaudenflur, Ackerkratzdistel-Waldsimsen-Hochstaudenflur							
Habitats + Strukturen							
Beschreibung / Besonderheiten Am Rand der Müritz-Elde-Wasserstraße hat sich auf eutrophen feuchten bis sehr feuchten Antorf eine Hochstaudenflur herausgebildet. Dabei liegt im Nordwesten direkt an die Wasserstraße angrenzend eine Sumpfseggen-Hochstaudenflur, welche windenreich bzw. mit Brustwurz ausgebildet ist. Im Südosten daran angrenzend liegt eine relativ stark ruderalisierte Waldsimsen-Hochstaudenflur mit Brennessel bzw. Ackerkratzdistel. Außer vom Kanal wird der Biotop von Ruderalflur begrenzt.							
Wertbestimmende Kriterien							
Artenreichtum (Flora)		vielfältige Standortverhältnisse					
Vorkommen seltener / typischer Tierarten		historische Nutzungsformen					
seltener / gefährdeter Pflanzenbestand		aktuelle Nutzung					
seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft		Flächengröße / Länge					
natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops		Umgebung relativ störungsarm					
gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops		landschaftsprägender Charakter					
typische Zonierung von Biotoptypen		Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion					
Struktur- und Habitatreichtum							
Gefährdung							
keine Gefährdung X							
Empfehlung							

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)				TK10										Biotop-Nr.															
				0		6		0		4		-		2		4		3		-		4		0		0		1	
Substrat				Trophie				Wasserstufe				Relief				Exposition													
k g				k g				k g				k g				k g													
☐ ☐ Torf, wenig gestört				☐ ☐ dystroph				☐ ☐ trocken				☐ ☐ g eben				☐ ☐ N													
☐ ☐ Torf, degradiert				☐ ☐ oligotroph				☐ ☐ mäßig trocken				☐ ☐ wellig				☐ ☐ NO													
☐ ☐ g Antorf				☐ ☐ mesotroph				☐ ☐ wechselfeucht				☐ ☐ kuppig				☐ ☐ O													
☐ ☐ Sand				☐ ☐ g eutroph				☐ ☐ frisch				☐ ☐ düinig				☐ ☐ SO													
☐ ☐ Kies / Steine				☐ ☐ poly- / hypertroph				☐ ☐ g feucht				☐ ☐ Berg / Rücken				☐ ☐ S													
☐ ☐ Lehm								☐ ☐ g sehr feucht				☐ ☐ Riedel				☐ ☐ SW													
☐ ☐ Ton								☐ ☐ naß				☐ ☐ Flachhang <= 9°				☐ ☐ W													
☐ ☐ Halbkalk / Kalk								☐ ☐ offenes Wasser				☐ ☐ Steilhang > 9°				☐ ☐ NW													
☐ ☐ Schlamm / Faulschlamm												☐ ☐ Nische																	
								☐ ☐ quellig				☐ ☐ Senke / Strecksenke																	
☐ ☐ gestörter Boden												☐ ☐ Kerbtal																	
												☐ ☐ Sohlental																	
NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)																													
Nutzungsintensität																Umgebung													
k g								k g								k g								k g					
☐ ☐ intensiv								☐ ☐ Fischerei								☐ ☐ Acker / Gartenbau								☐ ☐ g Fließgewässer					
☐ ☐ extensiv								☐ ☐ Angeln								☐ ☐ Ackerbrache								☐ ☐ Stillgewässer					
☐ ☐ g aufgelassen								☐ ☐ Erholung								☐ ☐ Grünland, intensiv								☐ ☐ Trockenbiotop					
☐ ☐ keine Nutzung								☐ ☐ Kleingartenbau								☐ ☐ Grünland, extensiv								☐ ☐ Grünanlage / Kleingarten					
								☐ ☐ Erwerbsgartenbau								☐ ☐ Laub- / Mischwald								☐ ☐ Weg					
								☐ ☐ Ferienhäuser								☐ ☐ Nadelwald								☐ ☐ Straße, Parkplatz					
Nutzungsart																☐ ☐ Feuchtwald / -gebüsch								☐ ☐ Bahnanlage					
k g																☐ ☐ Gehölz								☐ ☐ Gewerbe / Industrie					
☐ ☐ Acker								☐ ☐ Bodenentnahme								☐ ☐ Röhricht / Feuchtrache								☐ ☐ Silo / Stallanlage					
☐ ☐ Wiese								☐ ☐ Verkehr								☐ ☐ g Hochstauden / Ruderalflur								☐ ☐ Gebäude / Siedlung					
☐ ☐ Weide								☐ ☐ sonstige Nutzung:								☐ ☐ Graben								☐ ☐ Spülfeld / Halde					
☐ ☐ forstliche Nutzung																								☐ ☐ Bodenentnahme					
Pflanzenarten dominant <i>Carex acutiformis</i> (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV) <i>Scirpus sylvaticus</i>																													
Pflanzenarten ±zahlreich <i>Cirsium arvense</i> (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV) <i>Convolvulus arvensis</i>																													
Pflanzenarten vereinzelt <u>Angelica sylvestris</u> <i>Potentilla argentea</i> (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV) <i>Holcus lanatus</i> <i>Urtica dioica</i> <i>Mentha aquatica</i> <i>Phragmites australis</i>																													
Angaben zur Fauna																													
Verwendete Unterlagen																Datum erste Begehung: 11.08.1998													
																Datum letzte Begehung:													
Bearbeiter/in: IBS-Pries																Foto: 1								Folgeseiten: 0					